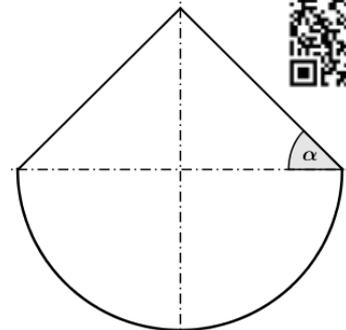


Aufgabe P1/2003

Ein Körper besteht aus einer Halbkugel und einem aufgesetzten Kegel mit $\alpha = 45^\circ$ (siehe Achsenschnitt). Das Volumen der Halbkugel beträgt 204 cm^3 . Berechnen Sie die Oberfläche des Körpers.

Lösung: $O = 227,0 \text{ cm}^2$



Powered by GEOGEBRA.org



Aufgabe P2/2003

Ein quadratisches Prisma und eine quadratische Pyramide haben gleich große Grundflächen.

Das Prisma hat eine Höhe $h = 5,0 \text{ cm}$ und die Grundkante $a = 3,0 \text{ cm}$.

Das Volumen der Pyramide ist halb so groß wie das Volumen des Prismas.

Berechnen Sie die Höhe der Pyramide.

Lösung: $h_{\text{pyr}} = 2,5 \text{ cm}$

Aufgabe P3/2003

Im rechtwinkligen Dreieck ABC sind gegeben:

$$\overline{BC} = 3,3 \text{ cm}$$

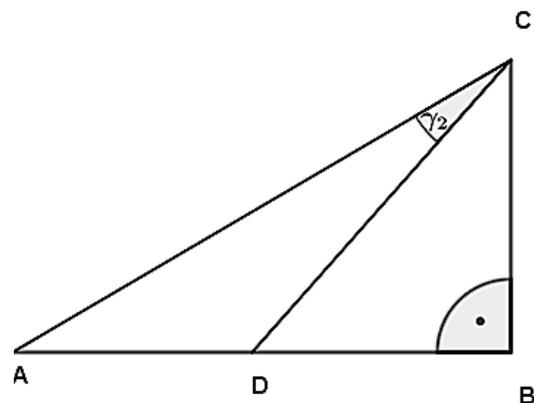
$$\overline{DC} = 4,4 \text{ cm}$$

$$\gamma_2 = 18,1^\circ$$

Berechnen Sie den Flächeninhalt des Dreiecks ADC .

Lösung: $A_{ADC} = 4,4 \text{ cm}^2$

Tip: Trigonometrischen Flächeninhalt für Fläche des Dreiecks ADC .



Powered by GEOGEBRA.org

Aufgabe P4/2003

In der Figur $ABCDE$ sind gegeben:

$$\overline{BC} = 7,0 \text{ cm}$$

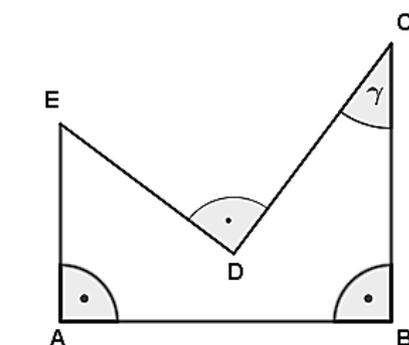
$$\overline{CD} = 6,6 \text{ cm}$$

$$\overline{DE} = 5,4 \text{ cm}$$

$$\gamma = 37,0^\circ$$

Berechnen Sie die Länge \overline{AE} .

Lösung: $\overline{AE} = 5 \text{ cm}$



Powered by GEOGEBRA.org

Aufgabe P5/2003

Bestimmen Sie die Definitions- und Lösungsmenge der Gleichung:

$$\frac{2x^2+x-9}{x-1} = x + 5$$

$$\mathbb{D} = \mathbb{R} \setminus \{1\}; \quad \mathbb{L} = \{-1; 4\}$$

Aufgabe P6/2003

Eine nach oben geöffnete Normalparabel hat den Scheitelpunkt $S(2| - 3)$. Die Gerade g hat die Steigung $m = 1$ und schneidet die Parabel in $P(4|1)$.

Berechnen Sie die Koordinaten des zweiten Schnittpunkts von Parabel und Gerade.

Lösung: $Q(1| - 2)$

Aufgabe P7/2003

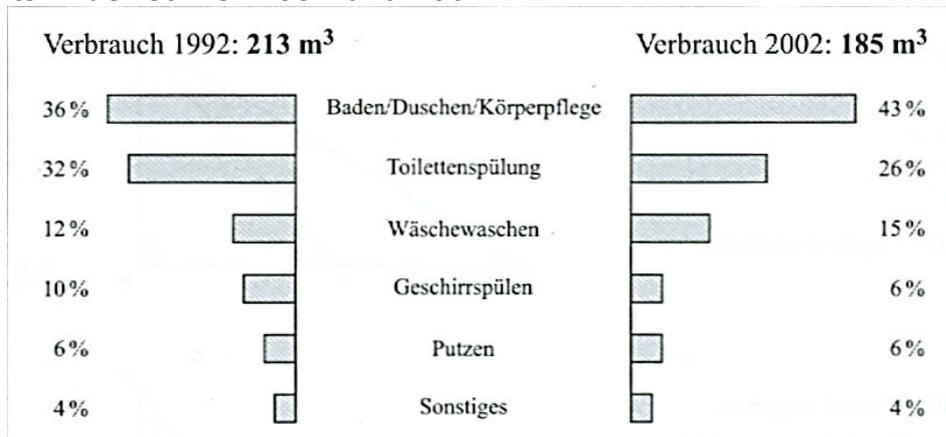
Karl-Anton legt am Anfang eines Jahres einen bestimmten Geldbetrag bei der Bank an. Der jährlich gleichbleibende Zinssatz beträgt 3,5 %. Zinsen werden mitverzinst.

Nach Ablauf des ersten Jahres hebt er 700,00 € ab, nach Ablauf des zweiten Jahres 500,00 €. Am Ende des dritten Jahres beträgt sein Sparguthaben 3.721,87 € Berechnen Sie den ursprünglich angelegten Betrag.

Lösung: 4500,00 €

Aufgabe P8/2003

Das Diagramm zeigt die Aufteilung des Wasserverbrauchs eines Vier-Personen-Haushalts in den Jahren 1992 und 2002.



Um wie viel Prozent liegt der Wasserverbrauch 2002 unter dem von 1992? Wie viel m³ Wasser wurden im Jahr 2002 für die Toilettenspülung weniger verbraucht als 1992?

Wie viel Liter Wasser wurden in dem Haushalt im Jahr 2002 für das Geschirrspülen pro Tag durchschnittlich verbraucht?

Lösung: Wasserverbrauch 2002 zu 1992: -13,1 %

Minderverbrauch Toilettenspülung $\approx 20 \text{ m}^3$

Täglicher Verbrauch Geschirrspüler $0,03 \text{ m}^3$

Lösung P1/2003

Lösungslogik

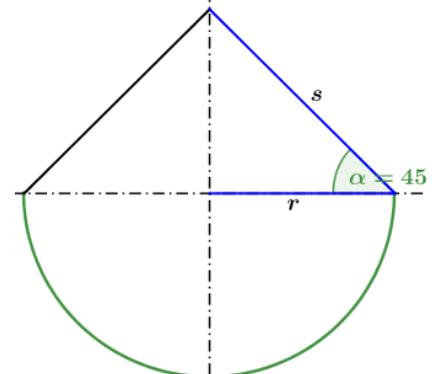
Berechnung von r über das gegebene Volumen der Halbkugel.

Berechnung von s über den $\cos 45^\circ$.

Berechnung von M_{Kegel} .

Berechnung von $O_{Halbkugel}$.

Berechnung der Oberfläche des Körpers.



Powered by GEOGEBRA.org

Klausuraufschrieb

$$r: \quad V_{HK} = \frac{2 \cdot \pi \cdot r^3}{3} \quad | \quad \cdot 3; : (2\pi); \sqrt[3]{\quad}$$

$$r = \sqrt[3]{\frac{3 \cdot V_{HK}}{2\pi}} = \sqrt[3]{\frac{3 \cdot 204}{2\pi}} = 4,60$$

$$s: \quad \cos \alpha = \frac{r}{s} \quad | \quad \cdot s; : \cos \alpha$$

$$s = \frac{r}{\cos \alpha} = \frac{4,60}{\cos 45^\circ} = 6,50$$

$$M_{Kegel}: \quad M_{Kegel} = \pi \cdot r \cdot s = \pi \cdot 4,6 \cdot 6,50 = 93,93$$

$$O_{HK}: \quad O_{HK} = 2\pi \cdot r^2 = 2\pi \cdot 4,6^2 = 132,95$$

$$O_{Körper}: \quad O_{Körper} = O_{HK} + M_{Kegel} = 132,95 + 93,93 = 226,88$$

Die Oberfläche des Körpers beträgt 227 cm^2 .

Lösung P2/2003

Lösungslogik

Berechnung des Volumens des quadratischen Prismas über die Volumenformel.

Bestimmung des Volumens der Pyramide.

Berechnung der Höhe der Pyramide über die Volumenformel der Pyramide.

Klausuraufschrieb

$$V_{Prisma}: \quad V_{Prisma} = G \cdot h = a^2 \cdot h = 3^2 \cdot 5 = 45$$

$$V_{Pyr}: \quad V_{Pyr} = 0,5 \cdot V_{Prisma} = 0,5 \cdot 45 = 22,5$$

$$h_{Pyr}: \quad V_{Pyr} = \frac{1}{3} a^2 \cdot h_{Pyr} \quad | \quad \cdot 3; : a^2$$

$$h_{Pyr} = \frac{3 \cdot V_{Pyr}}{a^2} = \frac{V_{Pyr}}{a^2} = \frac{22,5}{9} = 2,5$$

Die Höhe der Pyramide beträgt $2,5 \text{ cm}$.

Lösung P3/2003

Lösungslogik

Das Dreieck ADC ist ein stumpfwinkliges Dreieck, bei dem die Strecke \overline{BC} die Höhe auf die Grundseite \overline{AD} ist.

$$A_{ADC} = \frac{1}{2} \cdot \overline{AD} \cdot \overline{BC}.$$

Alternativ kann die Fläche über die trigonometrische Flächenformel

$$A_{ADC} = \frac{1}{2} \cdot \overline{AC} \cdot \overline{DC} \cdot \sin \gamma_2 \text{ ermittelt werden.}$$

Berechnung von α über den \sin .

Berechnung von β_2 .

Berechnung von α_2 .

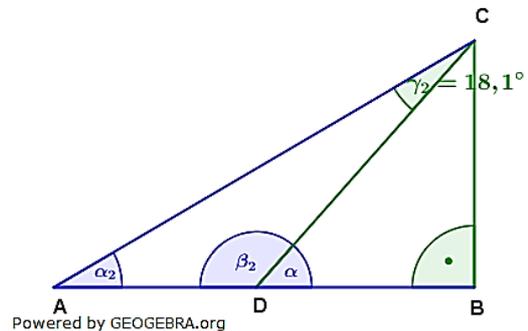
Berechnung \overline{DB} über den Satz des Pythagoras.

Berechnung \overline{AB} über den $\tan \alpha_2$.

Berechnung \overline{AC} über den Satz des Pythagoras.

Berechnung \overline{AD} .

Berechnung A_{ADC} über Flächenformel Dreieck alternativ trigonometrischer Flächeninhalt.



Klausuraufschrieb

$$A_{ADC} = \frac{1}{2} \cdot \overline{AD} \cdot \overline{BC}, \text{ alternativ } A_{ADC} = \frac{1}{2} \cdot \overline{AC} \cdot \overline{DC} \cdot \sin \gamma_2,$$

$$\alpha: \quad \sin \alpha = \frac{\overline{BC}}{\overline{DC}} = \frac{3,3}{4,4} = 0,75$$

$$\alpha = \sin^{-1}(0,75) = 48,59^\circ$$

$$\beta_2: \quad \beta_2 = 180^\circ - \alpha = 180^\circ - 48,59^\circ = 131,41^\circ$$

$$\alpha_2: \quad \alpha_2 = 180^\circ - \gamma_2 - \alpha_2 = 180^\circ - 18,1^\circ - 131,41^\circ = 30,49^\circ$$

$$\overline{DB}: \quad \overline{DB}^2 = \overline{DC}^2 - \overline{BC}^2 = 4,4^2 - 3,3^2 = 8,47 \quad | \quad \sqrt{\quad}$$

$$\overline{DB} = 2,91$$

$$\overline{AB}: \quad \tan \alpha_2 = \frac{\overline{BC}}{\overline{AB}} \quad | \quad \cdot \overline{AB}; : \tan \alpha_2$$

$$\overline{AB} = \frac{\overline{BC}}{\tan \alpha_2} = \frac{3,3}{\tan 30,49^\circ} = 5,6$$

$$\overline{AC}: \quad \overline{AC}^2 = \overline{AB}^2 + \overline{BC}^2 = 5,6^2 + 3,3^2 = 42,25 \quad | \quad \sqrt{\quad}$$

$$\overline{AC} = 6,5$$

$$\overline{AD}: \quad \overline{AD} = \overline{AB} - \overline{DB} = 5,6 - 2,91 = 2,69$$

$$A_{ADC}: \quad A_{ADC} = \frac{1}{2} \cdot 2,69 \cdot 3,3 = 4,44 \text{ cm}^2 \quad | \quad \text{Dreiecksformel}$$

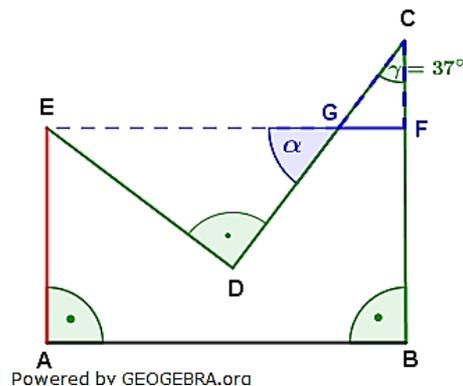
$$A_{ADC} = \frac{1}{2} \cdot 6,5 \cdot 4,4 \cdot \sin 18,1^\circ = 4,44 \quad | \quad \text{trigonometrische Fläche}$$

Das Dreieck ADC hat eine Fläche von etwa $4,4 \text{ cm}^2$.

Lösung P4/2003

Lösungslogik

Die Strecke \overline{AE} errechnet sich aus der Strecke \overline{BC} abzüglich der Strecke \overline{FC} .
 Berechnung von α über den Scheitelwinkel.
 Berechnung von \overline{DG} über $\tan\alpha$.
 Berechnung von \overline{GC} .
 Berechnung \overline{FC} über $\cos\gamma$.
 Berechnung $\overline{AE} = \overline{FB}$.



Klausuraufschrieb

$$\overline{AE} = \overline{BC} - \overline{FC}$$

$$\alpha: \quad \alpha = 90^\circ - \gamma = 90^\circ - 37^\circ = 53^\circ$$

$$\overline{DG}: \quad \tan\alpha = \frac{\overline{ED}}{\overline{DG}} \quad | \quad \cdot \overline{DG}; \quad : \tan\alpha$$

$$\overline{DG} = \frac{\overline{ED}}{\tan\alpha} = \frac{5,4}{\tan 53^\circ} = 4,07$$

$$\overline{GC}: \quad \overline{GC} = \overline{DC} - \overline{DG} = 6,6 - 4,07 = 2,53$$

$$\overline{FC}: \quad \cos\gamma = \frac{\overline{FC}}{\overline{GC}} \quad | \quad \cdot \overline{GC}$$

$$\overline{FC} = \overline{GC} \cdot \cos\gamma = 2,53 \cdot \cos 37^\circ = 2,02$$

$$\overline{AE}: \quad \overline{AE} = \overline{BC} - \overline{FC} = 7,0 - 2,02 \approx 5,0$$

Die Strecke \overline{AE} ist 5 cm lang.

Lösung P5/2003

$$\frac{2x^2 + x - 9}{x - 1} = x + 5$$

Nenner 1: $x - 1$

Nenner 2: 1

Hauptnenner: $(x - 1)$

$$(x - 1) = 0 \text{ für } x_1 = 1.$$

$$\mathbb{D} = \mathbb{R} \setminus \{1\}$$

$$\frac{(2x^2 + x - 9)(x - 1)}{(x - 1)} = (x + 5) \cdot (x - 1)$$

$$2x^2 + x - 9 = (x + 5) \cdot (x - 1)$$

$$2x^2 + x - 9 = x^2 + 4x - 5$$

$$x^2 - 3x - 4 = 0$$

$$x_{1,2} = -1,5 \pm \sqrt{2,25 + 4} = -1,5 \pm \sqrt{6,25} = -1,5 \pm 2,5$$

$$x_1 = 1; \quad x_2 = -4$$

$$\mathbb{L} = \{-4; 1\}$$

| ausmultiplizieren
 | $-x^2; -4x; +5$
 | p/q-Formel

Lösung P6/2003

Lösungslogik

Bestimmung der Parabelgleichung über die Scheitelpunktgleichung mit $S(2| - 3)$.

Bestimmung der Geradensteigung mit $m = 1$ und $P(4|1)$.

Gleichsetzung von Parabel- und Geradengleichung ergibt Schnittpunkte.

Klausuraufschrieb

Parabelgleichung von p mit Scheitelpunkt $S(2| - 3)$:

$$\begin{array}{l|l}
 p: & y = (x - x_s)^2 + y_s \\
 & y = (x - 2)^2 - 3 \\
 & y = x^2 - 4x + 1
 \end{array}
 \quad \left| \begin{array}{l} \text{Scheitelpunktgleichung über } S(2| - 3) \\ \text{allgemeine Parabelgleichung} \end{array} \right.$$

Geradengleichung g durch $P(4|1)$ mit $m = 1$:

$$\begin{array}{l}
 g: & y = mx + b \\
 & 1 = 1 \cdot 4 + b \quad | \quad \text{Punktprobe Gerade mit } P(4|1) \text{ und } m = 1 \\
 & b = -3 \\
 & y = x - 3
 \end{array}$$

Schnittpunkte von p mit g:

$$\begin{array}{l|l}
 p \cap g & x^2 - 4x + 1 = x - 3 \\
 & x^2 - 5x + 4 = 0 \\
 & x_{1,2} = 2,5 \pm \sqrt{6,25 - 4} \\
 & x_{1,2} = 2,5 \pm \sqrt{2,25} = 2,5 \pm 1,5 \\
 & x_1 = 4; \quad x_2 = 1
 \end{array}
 \quad \left| \begin{array}{l} \text{Schnittpunktbestimmung durch} \\ \text{Gleichsetzen} \\ p/q\text{-Formel} \end{array} \right.$$

$x_2 \rightarrow g$

$$y_2 = x_2 - 3 = 1 - 3 = -2$$

Der zweite Schnittpunkt ist $Q(1| - 2)$.

Lösung P7/2003

Aufgabentyp: Kapitalentwicklung über 3 Jahre mit festem Zinssatz.

Gegeben: $n = 3$ Jahre; $K_3 = 3721,87$ € Endkapital, $q = 1,035$ für alle Jahre.

Abhebungen nach dem ersten Jahr 700,00 € und nach dem zweiten Jahr 500,00 €.

Gesucht: *Anfangskapital K_0*

Rein rechnerische Lösung (einfach)

$$\begin{array}{l|l}
 K_3 = ((K_0 \cdot q - 700) \cdot q - 500) \cdot q & \\
 3721,87 = ((K_0 \cdot 1,035 - 700) \cdot 1,035 - 500) \cdot 1,035 & : 1,035 \\
 3596,01 = (K_0 \cdot 1,035 - 700) \cdot 1,035 - 500 & + 500 \\
 4096,01 = (K_0 \cdot 1,035 - 700) \cdot 1,035 & : 1,035 \\
 3957,50 = K_0 \cdot 1,035 - 700 & + 700 \\
 4657,50 = K_0 \cdot 1,035 & : 1,035 \\
 K_0 = 4500 &
 \end{array}$$

Der ursprünglich angelegte Betrag war 4.500 €.

Tabellarische Lösung (umständlich):

Jahr	Kapital am Jahresende	Zinssatz $p\%$	q	Zinsen	Kapital am Jahresanfang
3	3721,87 €	3,50 %	1,035	125,86 €	3596,01 €
2	4096,01 €	3,50 %	1,035	138,51 €	3957,50 €
1	4657,50 €	3,50 %	1,035	157,50 €	4500,00 €

Beachte: Bei der tabellarischen Lösung musst du von „hinten nach vorne“ rechnen.

$$K_{3\text{Anfang}} = \frac{K_{3\text{Ende}}}{q} = \frac{3721,87}{1,035} = 3596,01$$

$$K_{2\text{Ende}} = K_{3\text{Anfang}} + 500 = 3596,01 + 500 = 4096,01$$

$$K_{2\text{Anfang}} = \frac{K_{2\text{Ende}}}{q} = \frac{4096,01}{1,035} = 3957,50$$

$$K_{1\text{Ende}} = K_{2\text{Anfang}} + 700 = 3957,50 + 700 = 4657,50$$

$$K_{1\text{Anfang}} = K_0 = \frac{K_{1\text{Ende}}}{q} = \frac{3657,50}{1,035} = 4500,00$$

Der ursprünglich angelegte Betrag war 4.500 €.

Lösung P8/2003

Gegeben: Gesamtverbrauch 1992 mit 213 m^3 und Gesamtverbrauch 2002 mit 185 m^3 .

Prozentuale Veränderung 2002 zu 1992:

$$p_{2002/1992} = \frac{185}{213} = 0,8685 \approx 86,9 \%$$

$$100 \% - 86,9 \% = 13,1 \%$$

Der Wasserverbrauch 2002 lag etwa 13,1 % unter dem von 1992.

Prozentuale Veränderung 2002/1992 Wasserverbrauch für Toilettenspülung:

Prozentsatz Toilettenspülung 1992 mit 32 % und 2002 mit 26 %.

Berechnung des Verbrauchs für Toilettenspülung (Prozentwert) in den beiden Jahren:

$$P_{Toil_{1992}} = G_{1992} \cdot p_{Toil_{1992}} = 213 \cdot 0,32 = 68,16 \text{ m}^3$$

$$P_{Toil_{2002}} = G_{2002} \cdot p_{Toil_{2002}} = 185 \cdot 0,26 = 48,10 \text{ m}^3$$

Minderverbrauch in 2002:

$$V_{\text{Differenz}} = P_{Toil_{1992}} - P_{Toil_{2002}} = 68,16 - 48,1 \approx 20 \text{ m}^3$$

Im Jahre 2002 wurden etwa 20 m^3 Wasser weniger für die Toilettenspülung verbraucht als im Jahre 1992.

Durchschnittlicher Wasserverbrauch pro Tag in 2002 für Geschirrspülen:

Jahresverbrauch:

$$P_{\text{Spülen}_{2002}} = G_{2002} \cdot p_{\text{Spülen}_{2002}} = 185 \cdot 0,06 = 11,10 \text{ m}^3$$

Tagesverbrauch (1 Jahr = 365 Tage)

$$V_{\text{Tag}} = \frac{P_{\text{Spülen}_{2002}}}{365} = \frac{11,1}{365} = 0,030 \text{ m}^3$$

Im Jahre 2002 wurden in dem Haushalt durchschnittlich $0,03 \text{ m}^3$ Wasser für das Geschirrspülen pro Tag verbraucht.